

Beilage des NSG.-Wien

Nachrichten aus  
der Verwaltung  
der  
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamthalt:  
Gaupresseamtsleiter  
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:  
Hans Mücke / Wien, 1.,  
Rathaus / Fernr. A 28.500  
Klappen 069, 548, 002



# Rathaus

# Korrespondenz

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 19. März 1940.

Zeitgenössische Musik im Schubertsaal  
=====

Erstes Konzert zur Förderung junger Komponisten  
=====

Mit dem gleichen Ziel wie seinerzeit durch das Kulturamt der Stadt Wien die Konzerte junger Künstler in die Wege geleitet und damit unbekanntem Talenten der Weg in die Öffentlichkeit ermöglicht wurde, soll nun, wie bereits angekündigt, durch eine Reihe von Kammermusikveranstaltungen auch jungen unbekanntem Komponisten die öffentliche Darbietung ihrer Werke erleichtert werden. Bereits am 27. März wird das Wiener Streichquartett im Schubertsaal des Wiener Konzerthauses in einem ersten solchen Konzertabend neben Streichquartetten von Haydn und Beethoven auch die von zwei jungen Komponisten aufführen, die von einer Jury unter den bisher eingelangten Einsendungen ausgewählt worden sind. Es handelt sich um ein Streichquartett von Oswald Lutz und eine Serenade für Streichmusik von Friedrich Bayer.

oooOooo

Nationalsozialistische Kulturpolitik im Bild  
=====

Die Städtischen Sammlungen reihten kürzlich in ihren Bestand auch ein meisterhaftes Gemälde des Wiener Genre-Malers

Karl Maria Schuster ein, das ein Werkskonzert in der Floridsdorfer Lokomotivfabrik darstellt. Der Meister ging in diesem Werk den tiefen Wirkungen nach, die der Versuch zeitigt, wahre Kunst in die Arbeitsstätten zu tragen. Es ist daher ein vielversprechender Anfang einer Gemäldereihe, deren Aufgabe es sein wird, nationalsozialistische Kulturpolitik und die kulturelle Erfassung und Durchdringung weitester Volkskreise künstlerisch zum Ausdruck zu bringen.

oooOooo

Matthäuspasion auch am Karsamstag

=====

Die am vergangenen Sonntag mit den Wiener Sängerknaben aufgeführte Matthäus-Passion wurde zu einem derartigen Erfolg, daß über dringendes Ersuchen aus allen Kreisen der Bevölkerung und im Hinblick auf die große Nachfrage nach Karten die Aufführung am Karsamstag, den 23. März 1940 um 14 Uhr in der Burgkapelle wiederholt wird.

oooOooo